



INTEGRATIVE BERATUNG IM RAUM DER GENERATIONEN

Fortbildungslehrgang für
Diplom-Lebensberaterinnen und Diplom-Lebensberater
sowie Absolventinnen und Absolventen von Sozialberufen
und Personen, die im pastoralen Dienst und in der Seelsorge tätig sind

Februar bis Juni 2026 | Linz



resonanz
akademie



Counseling für
Lebens- & Sinnfragen

AKADEMIE FÜR INTEGRATIVE BERATUNG

Unsere Kompetenz bringt Menschen in Resonanz

4020 Linz, Rainerstraße 15/4.Stock Tel. +43 (0)677/99011943

E-Mail: office@cls-austria.at Home: www.cls-austria.at

Fotos: Pixabay und CLS; ZVR Zahl: 159872645

INTEGRATIVE BERATUNG IM RAUM DER GENERATIONEN

Eine der großen Herausforderungen der kommenden Jahre wird die Frage sein, ob es uns gelingt, mehr und mehr generativ – im Blick auf die verschiedenen Generationen zu leben.

Während die sozialen Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Familien vielfältige Formen der Hilfestellung, Begleitung und Beratung anbieten, fehlt der älteren Generation vor allem die psychosozial kompetente Unterstützung in Lebensfragen.

Beratungsanlässe nehmen im Alter zu, das psychosoziale Angebot ab! Beratungsbedarf und Versorgungswirklichkeit klaffen weit auseinander! Es ist schwierig für Menschen höheren Alters, Beraterinnen oder Berater zu finden, die sich auf ihre Altersgruppe spezialisiert haben.

Die psychosoziale Versorgungsqualität älterer Menschen über 65 Jahren, verglichen mit anderen Altersgruppen, liegt unter 1 %. Um das Interesse an der Beratung dieser immer größer werdenden Menschengruppe zu wecken, bieten wir ab Februar 2025 diesen Fortbildungslehrgang an, der sich generationsübergreifend mit dem Alter, dem Altern und dessen Herausforderungen beschäftigt



LEHRPERSONEN

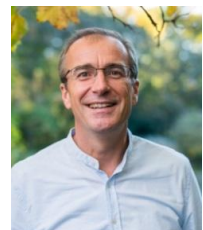


Sigrid Jansky, MSc, Lehrgangsleiterin

Psychosoziale Beraterin, Pädagogin, Geragogin, Supervisorin, Demenztrainerin, Lehrbeauftragte an mehreren Bildungseinrichtungen, Expertin in Trauerbegleitung und Aufstellungsarbeit

Mag. H. Jörg Schagerl

Psychosozialer Berater, Supervisor, Pädagoge, Evangelischer Pfarrer, Experte in Aufstellungsarbeit und Paarberatung



Gudrun Grünberger

Zertifizierte Validationslehrerin, Koordinatorin bei AVO Linz, FSBA

Mag. Barbara Schilcher

Juristin, Trainerin, Mediatorin, Referentin für Pflege- und Sozialrecht, Unternehmensberaterin, Supervisorin



Johannes Pesendorfer

Selbstständiger Kinaesthetics-Trainer, FSBA

VORAUSSETZUNG für die Teilnahme am Lehrgang

- Abgeschlossene Ausbildung Lebens- und Sozialberatung (Diplom-Lebensberater/in) **oder**
- gleichwertige Ausbildung im psychosozialen Kontext (Rücksprache mit der Lehrgangsleitung erforderlich)
- Aufnahmegespräch mit der Lehrgangsleitung (Motivationsschreiben, Lebenslauf)

KURSinHALTE

<p>MODUL 1 Alter – Altern; Positives Altern – präventive Maßnahmen Geschlechtsspezifisches Altern; Altersbedingte körperliche Manifestationen Lebensqualität im Alter Altern im Familiensystem Demenz verstehen; Kinder – im Umgang mit Demenz Angehörige und pflegende Angehörige; Entlastung für (pflegende) Angehörige Schwierige familiäre Situationen Psychohygiene für (pflegende) Angehörige Selbsterfahrung und Selbstfürsorge</p> <p>Einführung in die Validation Wirkung von Validation Phasen der Aufarbeitung Techniken</p>	<p>14 Std Sigrid Jansky, MSc</p> <p>7,5 Std Gudrun Grünberger</p>
<p>MODUL 2 Grundlagen integrativer resonanter Beratung Lebensprägende Faktoren der Generation 60+ Entwicklungspsychologische Zugänge Sexualberatung für ältere Menschen Generationenberatung Fallbeispiele Spiritualität im Alter Transformationsangebote: Heilsame Rituale für ältere Menschen Selbsterfahrung, Selbstsorge</p>	<p>21,5 Std Mag. Jörg Schagerl</p>
<p>MODUL 3 Psychosoziale Beratung für hochaltrigen SeniorInnen Kommunikation von und mit Menschen 80+ Beratungsanlässe im höheren Alter Spezielles Beratungssetting für hochaltrige Personen Bedürfnisorientierte Methoden für das höhere Lebensalter Biografisches Arbeiten Psychosoziale Beratung für (pflegende) Angehörige Psychosoziale Beratung für Pflegepersonal</p> <p>Einführung in die Kinästhetik Bewegung erhalten, fördern, wieder erlernen Körperschonende Unterstützung für Angehörige im Pflegealltag (Essen eingeben, Positionieren, Körperpflege, ...) Selbsterfahrung; Kinästhetik</p>	<p>13 Std Sigrid Jansky, MSc</p> <p>8,5 Std Johannes Pesendorfer</p>
<p>MODUL 4 Pflegegeld Erwachsenenvertretung Patient:innenverfügung Vorsorgevollmacht Heimaufenthaltsgesetz Sterbeverfügungsgesetz</p> <p>Abschlussprüfung anhand eines Praxisfalles</p>	<p>5,5 Std Sigrid Jansky, MSc</p> <p>8,5 Std Mag. Barbara Schilcher</p> <p>7,5 Std Sigrid Jansky, MSc</p>
<p>86 Kursstunden</p>	

ABSCHLUSS – ZERTIFIKAT

Für die Erlangung des Abschluss-Zertifikates ist die Erfüllung folgender Kriterien erforderlich:

- 100% Anwesenheit in den Modulen

TERMINE KOSTEN KURSZEITEN KURSORT

Modul 1	5. Februar 2026 6. Februar 2026 7. Februar 2026	Jansky Jansky Grünberger	€ 600
Modul 2	26. März 2026 27. März 2026 28. März 2026	Schagerl Schagerl Schagerl	€ 600
Modul 3	16. April 2026 17. April 2026 18. April 2026	Jansky Jansky Pesendorfer	€ 600
Modul 4	11. Juni 2026 12. Juni 2026 13. Juni 2026	Jansky Schilcher Jansky	€ 600

Donnerstag 16:00-21:30 Uhr
Freitag 09:00-18.30 Uhr
Samstag 09:00-17:30 Uhr

Seminarhaus im Priesterseminar

4020 Linz, Harrachstraße 7

www.dioezese-linz.at/priesterseminar

Tel: 0732/771205



EARLY BIRD



PREISNACHLASS für Frühbucher!

Erhalten wir Ihre Anmeldung sowie die Überweisung des Gesamtbetrages bis 5. Dezember 2025, gewähren wir einen Preisnachlass von € 100

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldung ist nur für den gesamten Lehrgang möglich. Die Lehrgangsmodule werden einzeln im Vorhinein (4 Wochen vor dem jeweiligen Termin) von CLS in Rechnung gestellt.

Die Rechnung wird per E-Mail zugestellt.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Im Falle Ihrer Kursstornierung gelten folgende Bedingungen:

ab 4 Wochen vor dem Kurs bzw. ab dem Rechnungsdatum: 10% der Kursgebühr

ab 2 Wochen vor dem Kurs: 50% der Kursgebühr

ab 3 Werktagen oder nicht Erscheinen beim Kurs: 100% der Kursgebühr

Wir empfehlen eine Stornoversicherung.

CLS ist als Erwachsenenbildungsinstitut zertifiziert, damit sind finanzielle Förderungen über die Bildungsförderstellen der jeweiligen Bundesländer z.B. **Bildungskonto Land OÖ** möglich, sofern Sie die Ausbildung beruflich nutzen. Richten Sie Ihre Anfrage im Vorfeld an die jeweilige Förderstelle. Auch **BILDUNGSKARENZ** oder **BILDUNGSTEILZEIT** sind eine gute Möglichkeit, sich für eine gewisse Zeit der Weiterbildung zu widmen.

